



SkF e.V. Bamberg

BETREUTE WOHNFORMEN

Heiliggrabstraße 14
96052 Bamberg
Tel (0951) 9 86 87 50
Fax (0951) 9 86 87 20

Email: betreute-wohnformen@skf-bamberg.de

Außenstelle Forchheim
Bamberger Str. 21
91301 Forchheim
Tel (09191) 6 25 52 13 und 6 25 20 70
Fax (09191) 6 25 52 68



BETREUTE WOHNFORMEN

Wohngemeinschaften und Einzelwohnen



Herausgegeben vom:

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bamberg
Schwarzenbergstr. 8, 96050 Bamberg,
info@skf-bamberg.de

Der SkF e.V. Bamberg, ist bereits seit 1909 in Bamberg
in verschiedenen Bereichen aktiv für Menschen, die
Hilfe und Unterstützung brauchen.

Sie möchten uns unterstützen?

Spendenkonto: LIGA Bank e.G.

IBAN: DE41 7509 030 0040 90437 30 BIC GENODEF1M05

www.skf-bamberg.de



Betreute Wohnformen

Wir bieten eine individuelle Betreuung für Menschen mit psychischen Erkrankungen an, um schrittweise Selbstständigkeit im jeweiligen Lebenszusammenhang zu ermöglichen.

In Bamberg und Forchheim bieten wir in zentraler Lage mehrere Wohngemeinschaften an. Dort finden regelmäßig Einzelgespräche und Gemeinschaftstermine (Besprechungen, Aktivitäten etc.) statt.

In Stadt und Landkreis Bamberg und Forchheim bieten wir Betreutes Einzelwohnen an, für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die in einer eigenen Wohnung allein, mit Partner oder Familie wohnen und zusätzlich fachliche Unterstützung benötigen. Mehrere Diplom-SozialpädagogInnen (FH) stehen zur Verfügung, die regelmäßig Einzelgespräche und Hausbesuche durchführen. Zudem werden Aktivitäten/Unternehmungen für alle BewohnerInnen der Betreuten Wohnformen angeboten.

Aufnahmevoraussetzungen

- Eigene Motivation, sich entsprechend der Wohnform aktiv am Betreuungsangebot zu beteiligen
- Fähigkeit, sich ausreichend selbstständig zu versorgen
- Bereitschaft, notwendige ärztliche Hilfen in Anspruch zu nehmen
- Fachärztlicher Bericht, der eine chronisch psychische Erkrankung bestätigt
- Sozialbericht für den Kostenträger
- Keine akute Selbst- und Fremdgefährdung
- Keine akute Suchtproblematik

Finanzierung

Die Kosten für Miete, Haushalt und persönlichen Bedarf werden aus eigenen Mitteln der BewohnerInnen gedeckt (z.B. Einkommen, Sozialhilfe, Rente).

Zur Berechnung der Betreuungskosten kann ein Antrag beim Bezirk Oberfranken gestellt werden. Je nach Einkommens- und Vermögenssituation sieht der Bezirk finanzielle Eigenbeteiligung vor.

Ziele der Wohnformen

- Alltagsbewältigung durch lebenspraktische Hilfen
- Aufbau und Erhalt von sozialen Kontakten
- Entwicklung beruflicher Perspektiven
- Gestaltung der Freizeit
- Erlernen neuer Verhaltensweisen
- Förderung der psychischen Gesundheit
- Verantwortung für die eigene Krankheit übernehmen
- Begleitung und Unterstützung bei Behördengängen, Arztbesuchen etc.
- Unterstützung beim Aufbau einer Tagesstruktur, bei Bedarf durch Angebote des SkF

Die Dauer des Betreuten Wohnens richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen und der jeweiligen Entwicklung des/r Bewohners/in.